



Jahresbericht
Lupus alpha Volatility Invest
zum 31.12.2022

Lupus alpha

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|--|--------------|--------------|
| Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2022 | Seite | 3-4 |
| Fondsstruktur | Seite | 5 |
| Vermögensaufstellung | Seite | 6-10 |
| Ertrags- und Aufwandsrechnung | Seite | 11-12 |
| Entwicklung des Fondsvermögens | Seite | 13-14 |
| Verwendungsrechnung | Seite | 15 |
| Anteilklassen | Seite | 16 |
| Anhang | Seite | 17-20 |
| Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre | Seite | 21 |
| Vermerk des Abschlussprüfers | Seite | 22-23 |
| Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer | Seite | 24 |

Tätigkeitsbericht für den Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2022

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele:

Der Fonds verfolgt einen Absolute Return-Ansatz, womit die Rendite eines Geldmarktzinssatzes (ESTR)¹⁾ übertroffen werden soll. Durch eine Optionsstrategie werden die Volatilitäten von kurzlaufenden Optionen gehandelt.

Der Lupus alpha Volatility Invest hat als Renditetreiber den Spread zwischen impliziter und realisierter Volatilität (Volatilitätsrisikoprämie).

Das Investmentkonzept des Lupus alpha Volatility Invest beruht auf einer intelligenten Optionsstrategie. Das Basisinvestment der Strategie besteht aus kurzlaufenden EUR-Covered Bonds mit sehr hoher Bonität. Über dieses Basisinvestment wird eine Optionsstrategie gelegt, die gleichzeitig auf verschiedene internationale Aktienmärkte umgesetzt wird. Durch den regelmäßigen Verkauf von Index-Optionen mit einer kurzen Restlaufzeit werden Prämien vereinnahmt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates).

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum:

Fondsstruktur:

| | 31.12.22 | %Anteil | 31.12.21 | %Anteil |
|--|----------------------|---------------|----------------------|---------------|
| Renten | 46.572.454,78 | 96,72 | 55.678.514,40 | 95,15 |
| Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds | 1.448.947,57 | 3,00 | 3.066.419,13 | 5,24 |
| Futures | 179.550,27 | 0,37 | 333.183,80 | 0,57 |
| Optionen | 0,00 | 0,00 | -349.339,93 | -0,57 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 167.045,17 | 0,34 | 231.845,56 | 0,39 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | -202.468,07 | -0,43 | -457.537,40 | -0,78 |
| Fondsvermögen | 48.165.529,72 | 100,00 | 58.503.085,56 | 100,00 |

Fondsergebnis:

Das vorangegangene Geschäftsjahr 2021 endete am 30.12.2021 mit einem Niveau der impliziten Volatilität des Eurostoxx50 (V2X Index) von 19,27%. Per Jahresende 2022 lag das Niveau dann etwas höher bei 20,89%. Für das Niveau der impliziten Volatilität des S&P 500 (VIX Index) waren die Werte 17,33% Ende 2021 und 21,67% Ende 2022.

Die Anteilsklassen des Fonds Lupus alpha Volatility Invest schlossen das Geschäftsjahr 2022 mit folgender Performance ab:

Anteilklasse C: -2,85%

Anteilklasse R: -3,28%

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses im Berichtszeitraum waren Verluste aus Optionen und Futures.

¹⁾ Der bisherige Zinssatz EONIA wurde von der Europäischen Zentralbank eingestellt und durch ESTR (Euro Short-Term Rate) ersetzt. Die Umstellung des Fonds auf ESTR erfolgte zum 01.02.2022.

Das Jahr 2022 brachte für die globalen Finanzmärkte eine Reihe von Belastungen. Zu Beginn des Jahres war die Coronapandemie in den wesentlichen Industrienationen noch ein wichtiges Thema, das aber durch eingeführte Vorsichtsmaßnahmen und Impfungen zunehmend beherrschbar wurde. Gleichzeitig zeichnete sich eine leichte Entspannung bei den globalen Lieferketten ab. Neben diese makroökonomischen Belastungen traten geopolitische Spannungen auf, als russische Truppen am 24. Februar 2022 in die Ukraine einmarschierten. Dieser in Europa kaum noch für möglich gehaltene militärische Überfall hat enorme Folgen und führte zu einem starken Umdenken in der europäischen Politik, der Wirtschaft und auch an den Kapitalmärkten. Insbesondere der daraus resultierende starke Anstieg der Energie- und Lebensmittelpreise bereitete den Weg für eine deutlich gestiegene Inflation. Zum Ziel der Inflationsbekämpfung mussten die westlichen Notenbanken ihre Leitzinsen deutlich anheben. Diese starke Zinswende als Reaktion auf zweistellige Inflationsraten und die Angst vor einer wirtschaftlichen Abschwächung haben im Verlauf des Jahres 2022 insgesamt zu deutlichen Verlusten sowohl auf der Renten- als auch auf der Aktienseite geführt. Eine solch hohe Korrelation in den Verlusten bei Aktien und Renten ist historisch in ähnlicher Ausprägung nur selten vorgekommen. Steigende Inputpreise, höhere Energiekosten und Lohninflation stellten viele Unternehmen im Jahr 2022 vor große Herausforderungen. Hohe Inflation und die Erwartung einer wirtschaftlichen Abschwächung bestehen als potentielle Belastungsfaktoren fort. Gleichzeitig bieten solche Krisen auch Chancen für Unternehmen. Europäische Small und Mid Caps sind dabei wichtige Akteure, um neue Technologien zu entwickeln und die europäische Wirtschaft auf eine insgesamt geänderte Energiesituation (Reduzierung der Energieabhängigkeit von Russland; Bekämpfung des Klimawandels) auszurichten. Nach den deutlichen Kursverlusten sind die Bewertungen in vielen Bereichen gesunken. In welchem Umfang und wie schnell die Inflation zurückgedrängt werden kann und wie stark die Zentralbanken die Zinsen dafür noch anheben müssen, wird für die Kapitalmärkte das beherrschende Thema bleiben. Damit bleiben die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und der Kapitalmärkte von erhöhter Unsicherheit geprägt, was zu Volatilität an den Finanzplätzen führen kann. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift weiterhin alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Wesentliche Risiken:

Die wesentlichen Risikoarten, die der Fonds im Berichtszeitraum eingegangen ist, waren

- **Marktpreisrisiken:** Die Volatilität des Sondervermögens im Geschäftsjahr lag bei 5,14%. Dieser Wert ist deutlich geringer als die der gängigen Aktienindizes (Eurostoxx50 und S&P 500), deren historische Volatilität bei 23,89% bzw. bei 24,66% für den S&P 500.
- **Adressenausfallrisiken:** Das Basisportfolio des Sondervermögens investierte überwiegend in kurzlaufende, EUR-denominierte Covered Bonds mit hoher Bonität und Liquidität. Der Schwerpunkt lag dabei auf Pfandbriefen nach deutschem Recht. Durch den Handel von ausschließlich börsengehandelten Derivaten ist hier das Ausfallrisiko nahezu ausgeschlossen.
- **Zinsänderungsrisiko:** Da das Basisinvestment nur aus kurzen EUR-Anleihen mit einer maximalen Laufzeit von vier Jahren bestand, war das Zinsänderungsrisiko gering. Die Gesamtduration des Fonds wurde im Mittel bei ca. 1,3 gehalten.
- **Liquiditätsrisiken:** Der Fonds investierte überwiegend in Covered Bonds mit einem Mindestemissionsvolumen von EUR 500 Mio. Verkäufe über den Rentenmarkt waren jederzeit möglich. Gehandelte Derivate waren ausschließlich börsennotiert. Das Liquiditätsrisiko war also gering.
- **Währungsrisiko:** Der Fonds darf nur Anleihen in Euro halten. Es besteht also nur ein geringes Währungsrisiko durch den Derivateinsatz.
- **Operationelle Risiken:** Grundsätzlich ist das Sondervermögen operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch keine erhöhten operationellen Risiken im Berichtszeitraum ausgewiesen.

Wichtiger Hinweis für die Anleger:

Dieses Sondervermögen wurde zum 31.12.2022 auf das Sondervermögen Lupus alpha Volatility Risk-Premium verschmolzen.

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest

Vermögensübersicht zum 31.12.2022

Anlageschwerpunkte

Tageswert in EUR % Anteil am Fondsvermögen¹⁾

Vermögensgegenstände

| | | |
|--|----------------------|---------------|
| Renten | 46.572.454,78 | 96,72 |
| Belgien | 656.250,00 | 1,36 |
| Bundesrepublik Deutschland | 27.021.086,50 | 56,13 |
| Dänemark | 2.645.194,00 | 5,49 |
| Finnland | 1.471.595,00 | 3,06 |
| Frankreich | 7.846.630,00 | 16,29 |
| Niederlande | 594.840,00 | 1,23 |
| Norwegen | 1.461.215,00 | 3,04 |
| Schweden | 1.318.324,00 | 2,74 |
| Singapur | 1.792.426,28 | 3,72 |
| Kanada | 1.764.894,00 | 3,66 |
| Futures | 179.550,27 | 0,37 |
| Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds | 1.448.947,57 | 3,00 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 167.045,17 | 0,34 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | -202.468,07 | -0,43 |
| Fondsvermögen | 48.165.529,72 | 100,00 |

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1000 | Bestand 31.12.2022 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsver- mögens ¹⁾ |
|-------------------------------------|--------------|-------|--|-----------------------|---------------------|----------------------|---|---------|--------------------|--|
| | | | | | im Berichtszeitraum | | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | | | |
| 2,3750 % ABN AMRO 14/24 MTN | XS1020769748 | | EUR | 600 | 0 | 0 | % | 99,140 | 594.840,00 | 1,23 |
| 0,3750 % AKTIA BANK 18/23 MTN | XS1827629384 | | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 99,123 | 495.615,00 | 1,03 |
| 0,3750 % ARKEA HOME LOANS 18-24MTN | FR0013375797 | | EUR | 1.300 | 0 | 0 | % | 96,688 | 1.256.944,00 | 2,61 |
| 0,2500 % BERLIN HYP AG PF S209 | DE000BHY0150 | | EUR | 1.500 | 1.500 | 0 | % | 99,102 | 1.486.530,00 | 3,09 |
| 5,3750 % C.F.FINANC.LOC. 09/24 MTN | FR0010775486 | | EUR | 800 | 0 | 0 | % | 102,909 | 823.272,00 | 1,71 |
| 0,5000 % CAISS.FRANC. 19/25 MTN | FR0013396355 | | EUR | 2.200 | 2.200 | 0 | % | 94,431 | 2.077.482,00 | 4,31 |
| 2,4000 % CAISSE.REF.HAB 13-25 | FR0011388339 | | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 98,094 | 784.752,00 | 1,63 |
| 2,5000 % CM HOME LOAN SFH 13/23MTN | FR0011564962 | | EUR | 1.500 | 1.500 | 0 | % | 99,641 | 1.494.615,00 | 3,10 |
| 0,6250 % COBA MTH S.P23 | DE000CZ40MU7 | | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 93,907 | 469.535,00 | 0,97 |
| 0,1250 % COBA MTH S.P29 | DE000CZ40NN0 | | EUR | 2.100 | 500 | 0 | % | 96,948 | 2.035.908,00 | 4,23 |
| 2,0000 % COBA MTH S.P3 23 | DE000CZ40J26 | | EUR | 800 | 1.500 | 700 | % | 98,999 | 791.992,00 | 1,64 |
| 0,1250 % CREDIT AGRI. 20/24 MTN | FR0013505575 | | EUR | 1.500 | 1.500 | 0 | % | 93,971 | 1.409.565,00 | 2,93 |
| 0,3750 % DANSKE MTG BANK 18/23 MTN | XS1914497034 | | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 97,598 | 975.980,00 | 2,03 |
| 0,3750 % DBS BANK 17/24 MTN | XS1720526737 | | EUR | 858 | 0 | 0 | % | 94,566 | 811.376,28 | 1,68 |
| 0,3750 % DNB BOLIGKRED. 18/23 MTN | XS1909061597 | | EUR | 1.000 | 0 | 0 | % | 97,679 | 976.790,00 | 2,03 |
| 0,2500 % DT.BANK MTH 18/23 | DE000DL19UA4 | | EUR | 1.500 | 0 | 0 | % | 99,195 | 1.487.925,00 | 3,09 |
| 1,6250 % DT.KREDITBANK HPF 14/24 | DE000DKB0333 | | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 97,574 | 975.740,00 | 2,03 |
| 0,6250 % DT.KREDITBANK OPF 15/23 | DE000DKB0440 | | EUR | 1.500 | 0 | 0 | % | 98,334 | 1.475.010,00 | 3,06 |
| 0,5000 % DT.PFBR.BANK PF.R.15280 | DE000A2GSL7 | | EUR | 1.900 | 1.300 | 0 | % | 96,217 | 1.828.123,00 | 3,80 |
| 0,2500 % DT.PFBR.BANK PF.R.15286 | DE000A2LQNP8 | | EUR | 1.000 | 2.000 | 1.000 | % | 96,843 | 968.430,00 | 2,01 |
| 0,0100 % DZ HYP PF.R.1220 MTN | DE000A2TSD55 | | EUR | 2.000 | 2.000 | 0 | % | 96,562 | 1.931.240,00 | 4,01 |
| 0,3750 % HASPA PF.A.33 17/24 | DE000A2DAFL4 | | EUR | 3.000 | 1.300 | 0 | % | 96,046 | 2.881.380,00 | 5,99 |
| 0,3750 % HCOB HPF S.2693 | DE000HSH6K16 | | EUR | 2.100 | 1.000 | 0 | % | 98,768 | 2.074.128,00 | 4,32 |
| 0,6250 % ING BELGIUM 18-25 MTN | BE0002594720 | | EUR | 700 | 700 | 0 | % | 93,750 | 656.250,00 | 1,36 |
| 0,2500 % ING-DIBA AG HPF 18/23 | DE000A1KRJR4 | | EUR | 1.500 | 600 | 0 | % | 97,928 | 1.468.920,00 | 3,05 |
| 0,2500 % JYSKE REALK. 16/23 | XS1435774903 | | EUR | 2.000 | 0 | 0 | % | 98,771 | 1.975.420,00 | 4,10 |
| 0,3750 % JYSKE REALK. 17/24 MTN | XS1669866300 | | EUR | 700 | 300 | 0 | % | 95,682 | 669.774,00 | 1,39 |
| 0,6250 % LAENSFORSÆK.HYP 18/25 | XS1799048704 | | EUR | 1.400 | 1.400 | 0 | % | 94,166 | 1.318.324,00 | 2,74 |
| 0,3750 % LB.HESS.-THR. 18/24 | XS1767931477 | | EUR | 1.000 | 0 | 0 | % | 96,980 | 969.800,00 | 2,01 |
| 0,5000 % LB.HESS.-THR. 18/25 | XS1883355601 | | EUR | 600 | 600 | 0 | % | 92,923 | 557.538,00 | 1,16 |
| 0,0100 % MUENCH.HYP.BK. MTN-PF1839 | DE000MHB24J4 | | EUR | 900 | 900 | 0 | % | 98,070 | 882.630,00 | 1,83 |
| 1,3750 % NORDLB HPF.MTN22/25 | DE000NLB3ZZ5 | | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 94,877 | 759.016,00 | 1,58 |
| 0,1250 % NORDLB MTN.HPF S.488 | DE000DHY4887 | | EUR | 700 | 700 | 0 | % | 97,361 | 681.527,00 | 1,41 |

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

| | | | | | | | | | |
|---|--------------|-----|-------|-------|---|---|------------|----------------------|--------------|
| 0,2500 % ROYAL BK CDA 18/23 MTN | XS1847633119 | EUR | 1.200 | 1.200 | 0 | % | 98,842 | 1.186.104,00 | 2,46 |
| 0,2500 % SANTANDER CONS. MTN 17/24 | XS1727499680 | EUR | 2.400 | 2.400 | 0 | % | 94,320 | 2.263.680,00 | 4,71 |
| 0,3750 % SPAREBK V BOLIG.17/24 MTN | XS1565074744 | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 96,885 | 484.425,00 | 1,01 |
| 0,0000 % TORON.DOM.BK 19/24 MTN | XS1980044728 | EUR | 600 | 600 | 0 | % | 96,465 | 578.790,00 | 1,20 |
| 1,8750 % UC-HVB PF 1832 | DE000HV2AK00 | EUR | 1.050 | 500 | 0 | % | 98,289 | 1.032.034,50 | 2,14 |
| 0,2500 % UTD OV. BK 18/23 MTN | XS1877520194 | EUR | 1.000 | 0 | 0 | % | 98,105 | 981.050,00 | 2,04 |
| Summe Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | EUR | 46.572.454,78 | 96,72 |
| Summe Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | EUR | 46.572.454,78 | 96,72 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | EUR | 46.572.454,78 | 96,72 |

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen)

Sonstige Derivate

Forderungen/ Verbindlichkeiten

| | | | | | | | | | |
|------------------------------------|--------------|-----|-----|------------|--|--|--|------------|------|
| CBOE VIX FUTURE Feb23 - 15.02.2023 | FUXGF1502B23 | CBO | USD | Anzahl -23 | | | | 15.286,67 | 0,03 |
| CBOE VIX FUTURE Jan23 - 18.01.2023 | FUXFF1801A23 | CBO | USD | Anzahl -77 | | | | 164.263,60 | 0,34 |

Summe sonstige Derivate

EUR 179.550,27 0,37

Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds

Bankguthaben

EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle

| | | | | | | | | |
|---------------------|--|-----|------------|--|---|---------|------------|------|
| Kreissparkasse Köln | | EUR | 762.948,82 | | % | 100,000 | 762.948,82 | 1,58 |
|---------------------|--|-----|------------|--|---|---------|------------|------|

Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen

| | | | | | | | | |
|---------------------|--|-----|------------|--|---|---------|------------|------|
| Kreissparkasse Köln | | USD | 731.720,57 | | % | 100,000 | 685.998,75 | 1,42 |
|---------------------|--|-----|------------|--|---|---------|------------|------|

Summe Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen

EUR 685.998,75 1,42

Summe Bankguthaben

EUR 1.448.947,57 3,00

Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds

EUR 1.448.947,57 3,00

Sonstige Vermögensgegenstände

| | | | | | | | | | |
|--|--|-----|------------|--|--|--|--|------------|------|
| Zinsansprüche | | EUR | 160.011,18 | | | | | 160.011,18 | 0,33 |
| Forderungen aus schwebenden Geschäften | | EUR | 7.033,99 | | | | | 7.033,99 | 0,01 |

Summe Sonstige Vermögensgegenstände

EUR 167.045,17 0,34

Sonstige Verbindlichkeiten

| | | | | | | | | | |
|--|--|-----|-------------|--|--|--|--|-------------|-------|
| Eingenommene Variation Margin Derivate | | EUR | -179.550,26 | | | | | -179.550,26 | -0,38 |
| Kostenabgrenzungen | | EUR | -22.917,81 | | | | | -22.917,81 | -0,05 |

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

| | | | |
|--|------------|----------------------|---------------|
| Summe Sonstige Verbindlichkeiten | EUR | -202.468,07 | -0,43 |
| Fondsvermögen | EUR | 48.165.529,72 | 100,00 |
| Umlaufende Anteile Klasse C | STK | 453.843 | |
| Anteilwert Klasse C | EUR | 104,90 | |
| Umlaufende Anteile Klasse R | STK | 5.756 | |
| Anteilwert Klasse R | EUR | 97,03 | |
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | | | 96,72 |

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2022 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

US-Dollar (USD) 1,06665 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

| | |
|-----|--------------------------------|
| CBO | Chicago CBOE Futures Exchanges |
| EDT | EUREX |
| NAE | Chicago (CBOE) |
| NAR | Chicago Merc. Exch. |

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
 - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Nominal bzw. Whg. in | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge |
|-------------------------------------|--------------|--|-------------------|----------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| 0,1250 % ASB FIN.(LDN) 16/23 MTN | XS1502534461 | EUR | 0 | 450 |
| 2,1250 % BELFIUS BK 13/23 MTN | BE0002424969 | EUR | 0 | 900 |
| 0,2500 % BELFIUS BK 16/22 MTN | BE0002499748 | EUR | 0 | 500 |
| 1,2500 % BERLIN HYP AG PF 22/25 | DE000BHY0GK6 | EUR | 1.500 | 1.500 |
| 2,3750 % C.F.FINANC.LOC. 14/24 MTN | FR0011686401 | EUR | 0 | 500 |
| 0,6250 % C.F.FINANC.LOC. 15/23 MTN | FR0013019510 | EUR | 0 | 1.200 |
| 0,2000 % CIE F.FONCIER 17/22 MTN | FR0013256427 | EUR | 0 | 1.000 |
| 0,1500 % DT.A.U.AERZTEBK.MTH 16/23 | XS1376323652 | EUR | 1.000 | 1.000 |
| 1,7500 % DT.BANK MTH 12/22 | DE000DB5DCN5 | EUR | 0 | 2.050 |
| 0,2500 % DT.BANK MTH 16/24 | DE000DL19SH3 | EUR | 0 | 700 |
| 0,2000 % DT.PFBR.BANK PF.R.15250 | DE000A13SWE6 | EUR | 0 | 1.500 |
| 0,0500 % DT.PFBR.BANK PF.R.15272 | DE000A2E4ZE9 | EUR | 0 | 1.700 |
| 5,6250 % EIB EUR.INV.BK 98/28 MTN | XS0093667334 | EUR | 2.000 | 2.000 |
| 0,3750 % EIKA BOLIGKRED. 16/23 MTN | XS1397054245 | EUR | 0 | 1.000 |
| 0,1250 % EMIKON BL 3 50 LSA 16/23 | DE000A2AASV2 | EUR | 1.500 | 1.500 |
| 0,1000 % HASPA PF.A.30 16/22 | DE000A2AAPV8 | EUR | 0 | 1.000 |
| 0,2500 % HCOB HPF 18/22 | DE000HSH6K32 | EUR | 0 | 2.000 |
| 0,3750 % HSBC SFH (FR) 15/22 MTN | FR0012602522 | EUR | 0 | 1.000 |
| 0,2500 % LAENSFOERSAEK.HYP 15/22 | XS1222454032 | EUR | 0 | 550 |
| 0,3750 % LB.HESS.-THR. OP.1637 MTN | DE000DXA1NW1 | EUR | 0 | 2.000 |
| 1,8750 % NATL AUSTR. BK 12/23 MTN | XS0864360358 | EUR | 0 | 1.900 |
| 3,2500 % NED.WATERSCH. 12/27 MTN | XS0755239471 | EUR | 2.000 | 2.000 |
| 0,1250 % NORDLB MTN.HPF S.445 | DE000DHY4457 | EUR | 0 | 2.000 |
| 0,0100 % NORDLB MTN.HPF S.506 | DE000DHY5066 | EUR | 0 | 2.000 |
| 6,2500 % OESTERR. 97-27 6 | AT0000383864 | EUR | 1.500 | 1.500 |
| 0,3750 % OVERS.-CHIN.BKG.18/23 MTN | XS1784059930 | EUR | 0 | 800 |
| 0,6250 % RLB STEIERMARK 16-23MTN 9 | AT000B092622 | EUR | 0 | 1.500 |
| 0,6250 % SKAND.ENSJ. 15/23 MTN | XS1314150878 | EUR | 0 | 700 |
| 0,1250 % SPAR.SOR BOLIGKR.17/22MTN | XS1622285283 | EUR | 0 | 1.350 |
| 0,3750 % SPAR.SOR BOLIGKR.18/23MTN | XS1775786145 | EUR | 0 | 2.000 |
| 0,1250 % SPAREBK V BOLIG.18/23 MTN | XS1854532865 | EUR | 0 | 1.100 |
| 0,2500 % TORONTO-DOM. BK 15/22 | XS1223216497 | EUR | 0 | 1.800 |
| 0,7500 % UNICR.BK AUS. 15-22 MTN | AT000B049598 | EUR | 0 | 1.600 |
| 0,1250 % UTD OV. BK 17/22 MTN | XS1571315917 | EUR | 0 | 500 |
| 0,2500 % WESTPAC SEC.NZ 17/22 MTN | XS1591674459 | EUR | 0 | 800 |

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest

Gattungbezeichnung

Stück bzw.
Anteile
bzw.
Whg.

Volumen in 1.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

EUR

1.383.074

(Basiswert(e): CBOE Volatility Index (VIX), EURO STOXX 50, S&P 500)

Verkaufte Kontrakte:

EUR

1.742.595

(Basiswert(e): CBOE Volatility Index (VIX), EURO STOXX 50, S&P 500)

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

EUR

574.911

(Basiswert(e): TN1)

Verkaufte Kontrakte:

EUR

25.289

(Basiswert(e): TN1)

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):

EUR

190.769

(Basiswert(e): EURO STOXX 50, S&P 500)

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

EUR

2.222.995

(Basiswert(e): EURO STOXX 50, S&P 500)

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):

EUR

7.952.544

(Basiswert(e): EURO STOXX 50, S&P 500)

Optionsrechte auf Zins-Derivate

Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kaufoptionen (Call):

EUR

6.926

(Basiswert(e): US 10YR NOTE (CBT)Jun20, US 10YR NOTE (CBT)Mar20)

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):

EUR

3.003

(Basiswert(e): US 10YR NOTE (CBT)Jun20, US 10YR NOTE (CBT)Mar20)

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest C

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

| | | |
|--|-----|------------|
| 1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | EUR | 8.475,13 |
| 2. Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller | EUR | 97.157,51 |
| 3. Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller ohne Quellensteuer Abzug | EUR | 244.400,87 |

Summe der Erträge **EUR** **350.033,51**

II. Aufwendungen

| | | |
|--|-----|-------------|
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | EUR | -3.753,37 |
| 2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | EUR | -13.594,72 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | EUR | -44.656,01 |
| 4. Verwaltungsvergütung | EUR | -235.488,11 |
| Davon Performance-Fee EUR -972,53 | | |
| 5. Sonstige Aufwendungen | EUR | -7.737,55 |

Summe der Aufwendungen **EUR** **-305.229,76**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **44.803,75**

IV. Veräußerungsgeschäfte

| | | |
|-------------------------|-----|----------------|
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 12.490.716,82 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | -12.642.876,32 |

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR** **-152.159,50**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-107.355,75**

| | | |
|--|-----|---------------|
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -532.835,15 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | -1.032.905,62 |

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-1.565.740,77**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **-1.673.096,52**

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

I. Erträge

| | | |
|--|------------|-----------------|
| 1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | EUR | 99,46 |
| 2. Zinsen aus Wertpapieren inländischer Aussteller | EUR | 1.142,27 |
| 3. Zinsen aus Wertpapieren ausländischer Aussteller ohne Quellensteuer Abzug | EUR | 2.874,03 |
| Summe der Erträge | EUR | 4.115,76 |

II. Aufwendungen

| | | |
|--|------------|------------------|
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | EUR | -44,18 |
| 2. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | EUR | -889,07 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | EUR | -525,37 |
| 4. Verwaltungsvergütung | EUR | -4.458,38 |
| Davon Performance-Fee EUR -12,00 | | |
| 5. Sonstige Aufwendungen | EUR | -90,96 |
| Summe der Aufwendungen | EUR | -6.007,96 |

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -1.892,20

IV. Veräußerungsgeschäfte

| | | |
|--|------------|------------------|
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 146.887,58 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | -148.701,10 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | EUR | -1.813,52 |

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -3.705,72

| | | |
|--|-----|------------|
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -5.406,23 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | -10.480,03 |

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -15.886,26

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -19.591,98

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest C

Entwicklung des Fondsvermögens

| | | 2022 |
|--|-----|----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | EUR | 57.899.677,74 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr | EUR | 0,00 |
| 2. Zwischenausschüttungen | EUR | 0,00 |
| 3. Mittelzufluss / -abfluss (netto) | EUR | -8.613.623,47 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 4.852.274,40 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | -13.465.897,87 |
| 4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | EUR | -5.926,66 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -1.673.096,52 |
| davon nicht realisierte Gewinne | EUR | -532.835,15 |
| davon nicht realisierte Verluste | EUR | -1.032.905,62 |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | EUR | 47.607.031,09 |

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest R

Entwicklung des Fondsvermögens

| | | 2022 |
|--|-----|-------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | EUR | 603.407,82 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr | EUR | 0,00 |
| 2. Zwischenausschüttungen | EUR | 0,00 |
| 3. Mittelzufluss / -abfluss (netto) | EUR | -24.498,07 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 73.147,88 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | -97.645,95 |
| 4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | EUR | -819,14 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -19.591,98 |
| davon nicht realisierte Gewinne | EUR | -5.406,23 |
| davon nicht realisierte Verluste | EUR | -10.480,03 |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | EUR | 558.498,63 |

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse C

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

| | | insgesamt | je Anteil |
|---|------------|---------------------|--------------|
| I. Zur Ausschüttung verfügbar | EUR | 7.243.750,79 | 15,96 |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | EUR | 7.351.106,54 | 16,20 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -107.355,75 | -0,24 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | EUR | 0,00 | 0,00 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | EUR | 7.243.750,79 | 15,96 |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | EUR | 102.696,13 | 0,23 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | EUR | 7.141.054,66 | 15,73 |
| III. Gesamtausschüttung | EUR | 0,00 | 0,00 |
| 1. Zwischenausschüttung | EUR | 0,00 | 0,00 |
| 2. Endausschüttung | EUR | 0,00 | 0,00 |

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Anteilklasse R

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

| | | insgesamt | je Anteil |
|---|------------|------------------|-------------|
| I. Zur Ausschüttung verfügbar | EUR | 36.032,67 | 6,26 |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | EUR | 39.738,39 | 6,90 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -3.705,72 | -0,64 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | EUR | 0,00 | 0,00 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | EUR | 36.032,67 | 6,26 |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | EUR | 0,00 | 0,00 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | EUR | 36.032,67 | 6,26 |
| III. Gesamtausschüttung | EUR | 0,00 | 0,00 |
| 1. Zwischenausschüttung | EUR | 0,00 | 0,00 |
| 2. Endausschüttung | EUR | 0,00 | 0,00 |

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest

Anteilklassen

Im Berichtszeitraum waren die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklassen aufgelegt

| Anteilklasse | Währung | Verwaltungsvergütung in % p.a. | | Ausgabeaufschlag in % | | Mindestanlagesumme in Währung | Ertragsverwendung |
|--------------|---------|--------------------------------|---------|-----------------------|---------|----------------------------------|-------------------|
| | | maximal | aktuell | maximal | aktuell | | |
| C | EUR | 0,80 | 0,50 | 4,00 | 4,00 | 500.000,00 | ausschüttend |
| R | EUR | 0,80 | 0,80 | 4,00 | 4,00 | 0,00 | ausschüttend |

Zusätzlich erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgsabhängige Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure 2.196.659,01 EUR

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Eurex, CBOE, CBOT, CME

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: 0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 96,72 %

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

| | |
|--|---------|
| kleinster potenzieller Risikobetrag | 1,695 % |
| größter potenzieller Risikobetrag | 5,913 % |
| durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 3,699 % |

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Konfidenzniveau = 99%, Haltedauer 10 Tage

effektiver historischer Beobachtungszeitraum 12 Monate = 250 Tage

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,47

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV): EURO STOXX 50 Net Return Index EUR (SX5T Index)

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse C 104,90 EUR

Umlaufende Anteile Klasse C 453.843 Stck.

Anteilwert Klasse R 97,03 EUR

Umlaufende Anteile Klasse R 5.756,00 Stck.

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Zusätzliche Angaben nach §16 (1) Nr. 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Für Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird gemäß §27 KARBV der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß §28 KARBV i.V.m. §168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Der zugrunde gelegte Verkehrswert kann auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden. In diesem Fall wird dieser Wert durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft beziehungsweise die Verwahrstelle auf Plausibilität geprüft und diese Plausibilitätsprüfung dokumentiert. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteilen und ausländischen Investmentanteilen werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs nach §27 Absatz 1 KARBV bewertet. Falls aktuelle Werte nicht zur Verfügung stehen, wird der Wert der Anteile gemäß §28 KARBV ermittelt; hierauf wird im Jahresbericht hingewiesen. Bankguthaben werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden in Höhe von 95,15% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsen- oder Marktpreisen und 0,00% des Fondsvermögens zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet. Die verbleibenden 4,85% des Fondsvermögens bestehen aus sonstigen Vermögensgegenständen, sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

0,63 Anteilklasse C

1,07 Anteilklasse R

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,002 Anteilklasse C

0,002 Anteilklasse R

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

keine wesentlichen sonstigen Erträge und Aufwendungen

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der VG

99.911,08 EUR

Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Das Sondervermögen war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (Offenlegungs-Verordnung)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Das Jahr 2022 brachte für die globalen Finanzmärkte eine Reihe von Belastungen. Zu Beginn des Jahres war die Coronapandemie in den wesentlichen Industrienationen noch ein wichtiges Thema, das aber durch eingeführte Vorsichtsmaßnahmen und Impfungen zunehmend beherrschbar wurde. Gleichzeitig zeichnete sich eine leichte Entspannung bei den globalen Lieferketten ab. Neben diese makroökonomischen Belastungen traten geopolitische Spannungen auf, als russische Truppen am 24. Februar 2022 in die Ukraine einmarschierten. Dieser in Europa kaum noch für möglich gehaltene militärische Überfall hat enorme Folgen und führte zu einem starken Umdenken in der europäischen Politik, der Wirtschaft und auch an den Kapitalmärkten. Insbesondere der daraus resultierende starke Anstieg der Energie- und Lebensmittelpreise bereitete den Weg für eine deutlich gestiegene Inflation. Zum Ziel der Inflationsbekämpfung mussten die westlichen Notenbanken ihre Leitzinsen deutlich anheben. Diese starke Zinswende als Reaktion auf zweistellige Inflationsraten und die Angst vor einer wirtschaftlichen Abschwächung haben im Verlauf des Jahres 2022 insgesamt zu deutlichen Verlusten sowohl auf der Renten- als auch auf der Aktienseite geführt. Eine solch hohe Korrelation in den Verlusten bei Aktien und Renten ist historisch in ähnlicher Ausprägung nur selten vorgekommen. Steigende Inputpreise, höhere Energiekosten und Lohninflation stellten viele Unternehmen im Jahr 2022 vor große Herausforderungen. Hohe Inflation und die Erwartung einer wirtschaftlichen Abschwächung bestehen als potentielle Belastungsfaktoren fort. Gleichzeitig bieten solche Krisen auch Chancen für Unternehmen. Europäische Small und Mid Caps sind dabei wichtige Akteure, um neue Technologien zu entwickeln und die europäische Wirtschaft auf eine insgesamt geänderte Energiesituation (Reduzierung der Energieabhängigkeit von Russland; Bekämpfung des Klimawandels) auszurichten. Nach den deutlichen Kursverlusten sind die Bewertungen in vielen Bereichen gesunken. In welchem Umfang und wie schnell die Inflation zurückgedrängt werden kann und wie stark die Zentralbanken die Zinsen dafür noch anheben müssen, wird für die Kapitalmärkte das beherrschende Thema bleiben. Damit bleiben die Rahmenbedingungen der globalen Wirtschaft und der Kapitalmärkte von erhöhter Unsicherheit geprägt, was zu Volatilität an den Finanzplätzen führen kann. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ergreift weiterhin alle als angemessen erachteten Maßnahmen, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungspolitik der Lupus alpha Gruppe

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Lupus alpha Investment GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lupus alpha Asset Management AG. Lupus alpha (übersetzt: "der Leitwolf") ist eine eigentümergeführte, unabhängige Asset Management-Gruppe, die institutionellen und privaten Anlegern spezialisierte Investmentprodukte anbietet. Wir konzentrieren uns auf wenige, attraktive Asset-Klassen, für die ein besonderes Know-how erforderlich ist und in denen wir für unsere Kunden einen nachhaltigen Mehrwert realisieren können. Unser Fokus liegt auf dem europäischen Nebenwerte-Bereich sowie auf dem Angebot von Alternative Solutions. Als Spezialanbieter erschließen wir institutionellen Investoren systematisch neue Alpha-Quellen durch spezialisierte, innovative Strategien und eröffnen Wege zu einer breiteren und tieferen Diversifizierung ihrer Gesamtportfolios.

Durch die partnerschaftliche Unternehmensstruktur von Lupus alpha wird die Voraussetzung für eine höchstmögliche Personalkontinuität auf der Ebene des Managements geschaffen. Zusammen mit dem Auftreten als Spezialanbieter und der Konzentration der Eigenanlagen auf die Liquiditätsanlage ist eine Beschränkung auf die üblichen Risiken eines mittelständischen Asset Managers gewährleistet.

Eine leistungsbezogene und unternehmerisch-orientierte Vergütung für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ist zentraler Bestandteil für die Ausgestaltung des Lupus alpha Vergütungssystems. Mit der Implementierung eines ganzheitlichen Vergütungskonzeptes beabsichtigt die Geschäftsleitung die im Rahmen des Strategiefindungsprozesses definierten mittel- bis langfristigen Unternehmensziele zu unterstützen und die Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risiken zu vermeiden. Alle Anforderungen aus der Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (InstitutsVergV), den Artikeln 13 und 22 der Richtlinie 2011/61/EU des europäischen Parlamentes und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter alternativer Investmentfonds (AIFM-Richtlinie), den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken

unter Berücksichtigung der AIFMD (deutsche Übersetzung der ESMA-Guidelines) und dem Anhang II Vergütungspolitik der AIFM-Richtlinie ergeben, werden hierbei eingehalten.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Lupus alpha prüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Ausgestaltung des Vergütungskonzeptes und leitet gegebenenfalls Anpassungen ein. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen ebenfalls einer Prüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Wesentliche Änderungen des Vergütungssystems gab es im Berichtszeitraum nicht.

Gesamtsumme der im Wirtschaftsjahr 2021 der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung in Mio.EUR 8,1

davon feste Vergütung in % 39,25

davon variable Vergütung in % 60,75

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen in Mio.EUR 0,00

Mitarbeiter insgesamt inkl. Geschäftsleitung Anzahl 85

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risk Taker in Mio.EUR 4,59

davon indirekt über Kostenumlage der Mutter an Geschäftsführer in Mio.EUR 4,59

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Jahresbericht für Lupus alpha Volatility Invest

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| Geschäftsjahr | | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | Anteilwert |
|----------------|-----|--|------------|
| Anteilklasse C | | | |
| 2022 | EUR | 47.607.031,09 | 104,90 |
| 2021 | EUR | 57.899.677,74 | 107,98 |
| 2020 | EUR | 57.315.180,53 | 101,35 |
| | | | |
| Anteilklasse R | | | |
| 2022 | EUR | 558.498,63 | 97,03 |
| 2021 | EUR | 603.407,82 | 100,32 |
| 2020 | EUR | 513.012,12 | 93,62 |

Frankfurt, den 12.01.2023

Lupus alpha Investment GmbH

Michael Frick
Geschäftsführer

Dr. Götz Albert
Geschäftsführer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Lupus alpha Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Lupus alpha Volatility Invest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Lupus alpha Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Lupus alpha Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Lupus alpha Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, das aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Lupus alpha Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Lupus alpha Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Lupus alpha Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Lupus alpha Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 08.03.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: 0049 69 365058-70 00
Fax: 0049 69 365058-80 00

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Oleg De Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar
Stellvertretender Vorsitzender
Dietrich Twietmeyer, Dipl.Agr.Ing.
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

Mandate der Geschäftsführung

Michael Frick
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Ralf Lochmüller
Sprecher des Vorstandes der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main
Geschäftsführer der Lupus alpha Holding GmbH, Frankfurt am Main
Dr. Götz Albert
Vorstand der Lupus alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main

Eigenkapital per 31.12.2021
gezeichnet, eingezahlt : 2,560 Mio. EUR

Gesellschafter
Lupus alpha Asset Management AG (100%)

Geschäftsführung

Ralf Lochmüller
Michael Frick
Dr. Götz Albert

Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft, zur Verwahrstelle und zum Abschlussprüfer (Teil II)

Verwahrstelle

Kreissparkasse Köln
Neumarkt 18-24
50667 Köln

Haftendes Eigenkapital per 31.12.2021
2,573 Mrd. EUR

Wirtschaftsprüfer für den Fonds und die Kapitalverwaltungsgesellschaft

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
THE SQUAIRE
Am Flughafen
D-60549 Frankfurt am Main

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Weitere Sondervermögen, die von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet werden:

Von der Gesellschaft wurden zum 30.12.2022 9 Publikumsfonds und 9 Spezialfonds verwaltet.